

Doris Mattheis, Königin bei den Etzweiler Schützen



v.l. Stephan Borst, Leo Marx, Otto Hoffmann, Doris Mattheis, Karl Mattheis, Peter Mertens, Arno Geuer

Am **22. März** veranstaltete die St. Hubertus Schützenbruderschaft Etzweiler im Bürgerhaus ihr diesjähriges Königsschießen. Bei leckeren Kuchen und Kaffee sowie kühlen Getränken begrüßte Brudermeister Otto Hoffmann alle Gäste u.a. Bürgermeister Andre-

as Heller und Ortsvorsteher Stephan Borst und alle Ortsvereine. Die Veranstaltung begann mit Ausschießen von Listen, danach wurde der Pokal der Könige ausgeschossen. Hier konnte sich **Peter Mertens** nach dem 28. Schuss auszeichnen. Der Bürgerpokal

wurde anschließend ausgeschossen und **Leo Marx** war der glückliche Sieger. Es folgte das Schießen auf den Königsvogel. Nach dem 29. Schuss fiel der Holzvogel und **Doris Mattheis** war die glück-

liche Gewinnerin und repräsentierte die Schützenbruderschaft in diesem Jahr als Schützenkönigin. Das Schützenfest der Bruderschaft findet vom 11. bis 13. Juli statt.



Beratung · Montage · Wartung
Gasfeuerung · Ölfeuerung
Wärmepumpen · Solarthermie
Trinkwasseroptimierung
Komplettbäder

Ihr Partner wenn es um Wasser und Wärme geht - seit über 65 Jahren!

Römerstraße 20 · www.haugkgmbh.de
50189 Elsdorf-Grouven · 02274/909900


Lina24.de
Autokrane
Vermietung

MINIKRAN

Autokrane Vermietung
www.lina24.de

In der Vermietung

- Dachziegelzangen
1 - 2 und 3 reihig
- Schuttmulden
- Sauganlagen
für Trapezblech &
Sandwich Dach und Wand
- Palettengabel
- Glassauganlagen
- Personenkorb
2 und 3 Personen
3 to 7,5 to 25 to

Bekanntmachung

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die
Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der Vertretung der Stadt Elsdorf
am 14. September 2025
sowie einer ggf. erforderlichen Stichwahl
am 28. September 2025

Gemäß § 24 der Kommunalwahlordnung - KWahlO - vom 31. August 1993 (GV. NRW. S. 592, 967), zuletzt geändert durch Verordnung vom 02.12.2024 fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters /der Bürgermeisterin und des Rates der Stadt Elsdorf auf.

Für die Wahlvorschläge sind amtliche Vordrucke zu verwenden. Diese werden beim Wahlamt der Stadt Elsdorf, 50189 Elsdorf, Gladbacher Str. 111, Rathaus, Zimmer 214 während der Dienststunden (Mo., Mi. - Fr. 8.00-12.00 Uhr, Di. 14.00-16.00 Uhr und Do. 14.00-18.00 Uhr) kostenlos abgegeben.

Alternativ zur persönlichen Vorsprache steht ein elektronisches Verfahren („Parteienkomponente“) zur Verfügung. Dieses bietet die Möglichkeit, die in Papierform einzureichenden Unterlagen selbstständig zu erstellen. Nähere Informationen hierzu sind unter den Telefonnummern 02274 / 709 344 oder 02274 / 709 301 und unter: <https://www.votemanager.de/parteienkomponente/> zu erhalten.

Die Wahlvorschläge sind im Original unterschrieben **in Papierform** der Wahlleitung fristgemäß vorzulegen.

Auf die Bestimmungen der §§ 15 bis 17 sowie der §§ 46 b bis 46 e des Kommunalwahlgesetzes - KWahlG - in der derzeit geltenden Fassung und der §§ 25, 26 und 31 KWahlO sowie der §§ 75 a und 75 b KWahlO weise ich hin.

Insbesondere bitte ich zu beachten:
1. Allgemeines

- 1.1 Wahlvorschläge können von politischen Parteien im Sinne des Artikel 21 des Grundgesetzes (Parteien), von mitgliedschaftlich organisierten Gruppen von Wahlberechtigten (Wählergruppen) und von einzelnen Wahlberechtigten (Einzelbewerbern) eingereicht werden (s. § 15 Abs. 1 KWahlG). Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen von der für das Wahlgebiet zum Zeitpunkt der Einreichung zuständigen Leitung unterzeichnet sein (§ 15 Abs. 2 KWahlG).

- 1.2 Als Bewerber einer Partei oder einer Wählergruppe kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung im Wahlgebiet hierzu gewählt worden ist (§ 17 Abs. 1 KWahlG). Kommt eine derartige Versammlung nach Absatz 1 nicht zustande, so kann die Partei oder Wählergruppe ihre Bewerber in einer Versammlung von Wahlberechtigten aufstellen lassen (§ 17 Abs. 5 KWahlG).

Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger), die in Deutschland wohnen, sind unter den gleichen Voraussetzungen wie Deutsche wählbar (§ 12 Abs. 1 i.V.m. § 7 KWahlG).

Die Bewerber und die Vertreter für die Vertreterversammlungen sind in **geheimer Wahl** zu wählen. Entsprechendes gilt für die Festlegung der Reihenfolge der Bewerber auf der Reserve-liste und für die Bestimmung der Ersatzbewerber. Stimmbe-rechtigt ist nur, wer am Tage des Zusammentritts der Ver-

sammlung im Wahlgebiet wahlberechtigt ist (§ 17 Abs. 2 KWahlG). Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versamm-lung ist vorschlagsberechtigt.

Als Vertreter für eine Vertreterversammlung kann nur gewählt werden, wer am Tage des Zusammentritts der zur Wahl der Vertreter einberufenen Versammlung im Wahlgebiet wahlbe-rechtigt ist (§ 17 Abs. 3 KWahlG).

Die Vertreter für die Vertreterversammlung und die Bewerber sind frühestens ab dem 01. August 2024 (46. Monat nach Beginn der Wahlperiode), die Bewerber für die Wahlbezirke frühestens nach der öffentlichen Bekanntgabe der Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke zu den Kommunalwahlen 2025 (24.01.2025) zu wählen.

Die in der Satzung der Partei oder Wählergruppe hierfür vorge-sehene Stelle kann gegen den Beschluss einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung Einspruch erheben. Auf einen sol-chen Einspruch ist die Abstimmung zu wiederholen. Ihr Ergeb-nis ist endgültig.

Das Nähere über die Wahl der Vertreter für die Vertreterver-sammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das Ver-fahren für die Wahl des Bewerbers/der Bewerberin regeln die Parteien und Wählergruppen durch ihre Satzungen.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl der Bewer-ber mit Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder, Vertreter oder Wahlberechtigten und Ergebnis der Abstimmung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen.

Hierbei haben der Leiter der Versammlung und zwei von dieser bestimmte Teilnehmer gegenüber dem Wahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber in geheimer Abstimmung erfolgt ist. Hinsichtlich der Reservelisten hat sich die Versicherung an Eides statt auch darauf zu erstrecken, dass die Festlegung der Reihenfolge der Bewerber und die Bestimmung der Ersatzbewerber in geheimer Abstimmung er-folgt sind.

Die Beibringung einer Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherung an Eides statt bis zum Ablauf der Einreichungs-frist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahl-vorschlags.

- 1.3 Ist die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode **nicht** ununterbro-chen in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder aufgrund eines Wahlvor-schlags aus dem Land im Bundestag vertreten, so kann sie einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie nachweist, dass sie einen nach demokratischen Grundsätzen gewählten Vor-stand, eine schriftliche Satzung und ein Programm hat und dass die Namen der Vorstandsmitglieder, die Satzung und das

Programm auf geeignete Weise veröffentlicht sind; dies gilt nicht für Parteien, die die Unterlagen gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 4 des Parteiengesetzes bis zum Zeitpunkt der Wahlausschreibung ordnungsgemäß beim Bundeswahlleiter eingereicht haben.

Welche Parteien, die auf Landesebene organisiert sind, gemäß § 15 Abs. 2 Satz 2 KWahlG dem Bundeswahlleiter die Unterlagen eingereicht haben und wo und bis zu welchem Zeitpunkt Anträge auf Bestätigung der ordnungsgemäßen Einreichung von Satzung und Programm von Parteien und Wählergruppen eingereicht werden können, hat das Ministerium des Innern am 18. Februar 2025 öffentlich bekannt gemacht (MBL NRW. S. 361).

Eine Wählergruppe, die nach § 2 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz vom 25. März 2022 (GV. NRW S. 412) in der jeweils geltenden Fassung einer Pflicht zur Rechenschaftslegung unterliegt, kann einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie ihm die Bescheinigungen beifügt, die ihr der Präsident des Landtags nach § 4 Absatz 2 Wählergruppentransparenzgesetz über die Vorlage ihrer Rechenschaftsberichte für die letzten zwei abgeschlossenen Rechnungsjahre erteilt hat. Soweit die Frist zur Einreichung des Rechenschaftsberichts nach § 4 Absatz 1 des Wählergruppentransparenzgesetzes zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch nicht abgelaufen ist, ist für das letzte abgeschlossene Rechnungsjahr die Vorlage einer Erklärung ausreichend. Hat eine Wählergruppe die fristgerechte Einreichung der Rechenschaftsberichte nach § 4 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz versäumt, kann sie die Einreichung der Rechenschaftsberichte beim Präsidenten bis zur Zulassung des Wahlvorschlags nachholen (siehe **Anlage 27 KWahlO**).

Eine Wählergruppe, die keiner Pflicht zur Rechenschaftslegung nach § 2 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz unterliegt, kann einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie zusammen mit dem Wahlvorschlag eine Erklärung darüber abgibt, ob und in welcher Gesamthöhe sie in den vorangehenden zwölf Monaten Zuwendungen erhalten hat. Zuwendungen eines einzelnen Zuwenders gemäß § Absatz 2 Satz 4 Wählergruppentransparenzgesetz sind anzugeben (**Anlage 27 KWahlO**).

Erhält eine Wählergruppe nach Einreichung eines Wahlvorschlags bis zum Zeitpunkt der Wahl eine Zuwendung, die die Bedingungen gemäß § 2 Absatz 2 Satz 4 Wählergruppentransparenzgesetz erfüllt, teilt sie dies dem Wahlleiter unter Angabe des Namens und der Anschrift des Zuwenders sowie der Gesamthöhe der Zuwendung unverzüglich mit (siehe **Anlage 28 KWahlO**).

Die Regelungen des § 15a KWahlG gelten für Einzelbewerber mit der Maßgabe entsprechend, dass sich die Mitteilungspflichten auf Angaben über Zuwendungen beschränken, die der Einzelbewerber zum Zwecke seiner Bewerbung und Wahlkampfführung von Dritten erhalten hat.

2. Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

2.1 Wählbar ist, wer am Wahltag Deutscher im Sinne von Art. 116 Abs. 1 GG ist oder wer die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzt und eine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland innehat, das 23. Lebensjahr vollendet hat und nicht vom Wahlrecht ausge-

schlossen ist sowie die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintritt. Nicht wählbar ist, wer am Wahltag infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt (§ 65 Abs. 2 GO NRW).

2.2 Der Wahlvorschlag für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin soll nach dem Muster der Anlage **11d zur KWahlO** eingereicht werden. Er muss enthalten:

- Den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den Wahlvorschlag einreicht; andere Wahlvorschläge können durch ein Kennwort des Wahlvorschlagsträgers gekennzeichnet werden;
- Familienname, die Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (Hauptwohnung), E-Mail-Adresse und Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit des Bewerbers/der Bewerberin.

Der Wahlvorschlag soll ferner Namen, Anschriften, E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.

2.3 Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin können auch von Parteien und Wählergruppen gemeinsam eingereicht werden. In diesem Fall ist der Bewerber entweder in einer gemeinsamen Versammlung oder in getrennten Versammlungen der beteiligten Wahlvorschlagsträger zu wählen. Die Träger des gemeinsamen Wahlvorschlags dürfen keinen anderen als den gemeinsamen Bewerber wählen und zur Wahl vorschlagen.

2.4 Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von der für das Wahlgebiet zum Zeitpunkt der Einreichung zuständigen Leitung unterzeichnet sein (§ 15 Abs. 2 Satz 1 KWahlG). Gemeinsame Wahlvorschläge müssen von den für das Wahlgebiet zuständigen Leitungen aller beteiligten Wahlvorschlagsträger unterzeichnet sein. Bei anderen Wahlvorschlägen muss der Unterzeichner des Wahlvorschlags im Wahlgebiet wahlberechtigt sein.

Jeder Wahlvorschlag darf nur einen Bewerber enthalten. Wer gemäß der Gemeindeordnung oder gemäß der Kreisordnung wählbar ist, kann sich selbst vorschlagen; für einen solchen Vorschlag gelten die Regelungen für Einzelbewerber entsprechend (§ 46 d Abs. 1 KWahlG).

2.5 Wahlvorschläge der unter Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen müssen außerdem von mindestens **180 Wahlberechtigten der Stadt persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein**; dies gilt auch für Wahlvorschläge von Einzelbewerbern. Dies gilt nicht, wenn der bisherige Bürgermeister als Bewerber vorgeschlagen wird (§ 46 d Abs. 1 Satz 3 KWahlG). **Die Wahlberechtigung ist nachzuweisen. Die ordnungsgemäße Unterzeichnung mit dem Nachweis der Wahlberechtigung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahlvorschlags, es sei denn, der Nachweis kann infolge von Umständen, die der Wahlvorschlagsträger nicht zu vertreten hat, nicht rechtzeitig erbracht werden.**

Unterstützungsunterschriften für gemeinsame Wahlvorschläge sind nur beizubringen, wenn alle beteiligten Wahlvorschlagsträger unter die in Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen fallen.

2.6 Muss ein Wahlvorschlag von mindestens 180 Wahlberechtig-

ten unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach **Anlage 14c zur KWahlO** zu erbringen. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Die Formblätter werden auf Anforderung vom Wahlleiter kostenfrei geliefert. Bei der Anforderung der Formblätter ist die Bezeichnung des Wahlvorschlagsträgers, bei Parteien und Wählergruppen auch deren Kurzbezeichnung, anzugeben.
- Die Wahlberechtigten, die einen Wahlvorschlag unterstützen, müssen dies auf dem Formblatt persönlich und handschriftlich unterschreiben; die Angaben zum Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und zur Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung sollen vom Unterzeichner persönlich und handschriftlich ausgefüllt werden.
- Für jeden Unterzeichner ist auf dem Formblatt oder gesondert eine Bescheinigung seiner Stadt nach dem Muster der **Anlage 15 zur KWahlO** beizufügen, dass er im Wahlgebiet wahlberechtigt ist.
- Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen dürfen erst nach Aufstellung des Bewerbers durch eine Mitglieder- oder Vertreterversammlung unterzeichnet werden; vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.

Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch den Bewerber ist zulässig, wenn dieser in der Stadt wahlberechtigt ist.

2.7 Dem Wahlvorschlag sind ferner beizufügen:

- Die Zustimmungserklärung des Bewerbers nach dem Muster der **Anlage 12c zur KWahlO**. Dabei hat der Bewerber zu versichern, dass er für keine andere Wahl zum Bürgermeister oder Landrat kandidiert. **Die ordnungsgemäße Abgabe der Zustimmungserklärung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für die Abgabe eines gültigen Wahlvorschlags.**
- Eine Wählbarkeitsbescheinigung nach dem Muster der **Anlage 13b zur KWahlO**.
- Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen eine Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung der Partei oder Wählergruppe zur Aufstellung des Bewerbers (**Anlage 9c zur KWahlO**) mit den nach § 17 Abs. 8 KWahlG vorgeschriebenen Versicherungen an Eides statt (**Anlage 10c zur KWahlO**).
- Für gemeinsame Wahlvorschläge nach § 46 d Abs. 3 KWahlG gelten die genannten Regelungen entsprechend. Es sind dabei alle Wahlvorschlagsträger zu benennen.

3. Wahlvorschläge für einen Wahlbezirk

3.1 Der Wahlvorschlag für einen Wahlbezirk soll nach dem Muster der **Anlage 11a zur KWahlO** eingereicht werden. Er muss enthalten:

- den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den Wahlvorschlag einreicht; Wahlvorschläge von Einzelbewerbern können durch ein Kennwort gekennzeichnet werden;
- Familienname, die Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (Hauptwohnung), E-Mail-Adresse und Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit des Bewerbers; bei Beamten und Arbeitnehmern nach § 13 Abs. 1 und 6 KWahlG sind auch der Dienstherr und die Beschäftigungsbehörde oder die Gesellschaft, Stiftung oder Anstalt, bei der sie beschäftigt sind, anzugeben.

Der Wahlvorschlag soll ferner Namen, Anschriften, E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.

3.2 Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von der für das Wahlgebiet zum Zeitpunkt der Einreichung zuständigen Leitung unterzeichnet sein (§ 15 Abs. 2 Satz 1 KWahlG). Bei anderen Wahlvorschlägen muss mindestens ein Unterzeichner seine Unterschrift auf dem Wahlvorschlag selbst leisten.

3.3 Wahlvorschläge der unter Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen müssen ferner von mindestens **5 Wahlberechtigten des Wahlbezirks**, für den der Kandidat aufgestellt ist, **persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein** und sollen die Angabe einer E-Mail-Adresse und einer Telefonnummer der Unterzeichner enthalten; dies gilt auch für Wahlvorschläge von Einzelbewerbern, es sei denn, dass sie in der zu wählenden Vertretung einen Sitz auf Grund eines Wahlvorschlages haben, in dem sie als Einzelbewerber benannt waren, und der Wahlvorschlag von ihnen selbst unterzeichnet ist. Die Wahlberechtigung ist nachzuweisen. Die ordnungsgemäße Unterzeichnung mit dem Nachweis der Wahlberechtigung der Unterzeichner bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahlvorschlages, es sei denn, der Nachweis kann infolge von Umständen, die der Wahlvorschlagsberechtigte nicht zu vertreten hat, nicht rechtzeitig erbracht werden.

3.4 Muss ein Wahlvorschlag für einen Wahlbezirk von mindestens 5 Wahlberechtigten des Wahlbezirks unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach **Anlage 14a zur KWahlO** zu erbringen.

Nr. 2.6 gilt mit der Maßgabe entsprechend, dass der Unterzeichner **im Wahlbezirk** wahlberechtigt ist. Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch den Bewerber ist zulässig.

3.5 Dem Wahlvorschlag sind ferner beizufügen:

- Die Zustimmungserklärung des Bewerbers nach dem Muster der Anlage 12a zur KWahlO. Dabei hat der Bewerber zu versichern, dass er für keinen anderen Wahlvorschlag in einem Wahlbezirk des Wahlgebiets kandidiert. Die ordnungsgemäße Abgabe der Zustimmungserklärung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für die Abgabe eines gültigen Wahlvorschlages.
- Eine Wählbarkeitsbescheinigung nach dem Muster der Anlage 13a zur KWahlO.
- Bei Wahlvorschlägen von Parteien oder Wählergruppen eine Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung der Partei oder Wählergruppe zur Aufstellung des Bewerbers (Anlage 9a KWahlO) mit den nach § 17 Abs. 8 KWahlG vorgeschriebenen Versicherungen an Eides statt; ihrer Beifügung bedarf es nicht, soweit eine Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherungen an Eides statt (**Anlage 10a zur KWahlO**) einem anderen Wahlvorschlag im Wahlgebiet beifügt ist (siehe auch Nr. 1.2 dieser Bekanntmachung).
- Sofern sich Beamte oder Arbeitnehmer nach § 13 Abs. 1 oder 6 des KWahlG bewerben, eine Bescheinigung über ihr Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis, sowie im Falle des § 13 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b oder d KWahlG auch die ausgeübte Tätigkeit, falls der Wahlleiter dies zur Behebung von Zweifeln für erforderlich hält.
- Parteien oder Wählergruppen wie unter Pkt. 1.3 genannt,

haben außerdem den Nachweis einzureichen, dass der für das Wahlgebiet zuständige Vorstand nach demokratischen Grundsätzen gewählt ist, und zwar durch beglaubigte Abschrift oder eine Ausfertigung der bei der Wahl gefertigten Niederschrift oder durch die schriftliche Erklärung mehrerer bei der Wahlhandlung anwesender Personen sowie ihre Satzung und ihr Programm.

- Die Bescheinigung des Präsidenten des Landtages nach dem Wählergruppentransparenzgesetz bzw. die **Anlage 27** oder die **Anlage 28**, s. § 26 Abs. 5 a KWahlO.

4. Wahlvorschläge für die Reserveliste

- 4.1 Für die **Reserveliste** können nur Bewerber benannt werden, die für eine Partei oder Wählergruppe auftreten. Die Reserveliste muss von der für das Wahlgebiet zuständigen Leitung unterzeichnet sein.

- 4.2 Die Reserveliste soll nach dem Muster der **Anlage 11b** zur **KWahlO** eingereicht werden. Sie muss enthalten:

- den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die die Reserveliste einreicht;
- Familienname, die Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit der Bewerber in erkennbarer Reihenfolge; bei Beamten und Arbeitnehmern nach § 13 Abs. 1 und 6 KWahlG sind auch der Dienstherr und die Beschäftigungsbehörde oder die Gesellschaft, Stiftung oder Anstalt bei der sie beschäftigt sind, anzugeben.

Die Reserveliste soll ferner Namen, Anschriften, E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.

Auf der Reserveliste kann vorgesehen werden, dass ein Bewerber, unbeschadet der Reihenfolge im Übrigen, Ersatzbewerber für einen im Wahlbezirk oder für einen auf einer Reserveliste aufgestellten Bewerber sein soll.

- 4.3 Soll ein Bewerber auf der Reserveliste Ersatzbewerber für einen im Wahlbezirk oder für einen auf der Reserveliste aufgestellten anderen Bewerber sein (§ 16 Abs. 2 KWahlG), so muss die Reserveliste ferner enthalten:

- den Familiennamen und die Vornamen des/der zu ersetzenden Bewerbers/Bewerberin;
- den Wahlbezirk oder die laufende Nummer der Reserveliste, in dem oder unter der der/die zu ersetzende Bewerber/Bewerberin aufgestellt ist.

- 4.4 Reserverlisten der unter Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen müssen außerdem von mindestens **18** Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

- 4.5 Muss die Reserveliste außerdem von mindestens **18** Wahlberechtigten unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach dem Muster der **Anlage 14b zum KWahlO** zu erbringen; bei Anforderung der Formblätter ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe anzugeben. Der Reserveliste sind für die betreffende Partei oder Wählergruppe und für die in ihr enthaltenen Bewerber die in § 26 Abs. 4 und 5 Satz 1 genannten Unterlagen beizufügen. Für die Unterzeichnung gilt Nr. 2.6 entsprechend.

- #### 4.6 Die Zustimmungserklärung der Bewerber ist auf der Reserve-

liste nach dem Muster der **Anlage 12b zur KWahlO** abzugeben. Einer Bescheinigung der Wählbarkeit bedarf es nicht, soweit Bewerber gleichzeitig für einen Wahlbezirk aufgestellt sind und die Bescheinigung dem Wahlbezirksvorschlag beigelegt ist.

Die Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der Vertretung der Stadt Elsdorf **sind spätestens bis zum 07. Juli 2025, 18.00 Uhr (69 Tage vor der Wahl)**, beim Wahlleiter oder dem Wahlamt der Stadt Elsdorf, 50189 Elsdorf, Gladbacher Str. 111, Rathaus, Zimmer 218 einzureichen.

Es wird dringend empfohlen, die Wahlvorschläge frühzeitig vor diesem Termin einzureichen, damit etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, rechtzeitig behoben werden können.

Auf die Bekanntmachung über die Einteilung der Stadt Elsdorf (Wahlgebiet) in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Elsdorf Woche 4 vom 24.01.2025) wird hingewiesen.

Elsdorf, 27.03.2025
Stadt Elsdorf
Der Wahlleiter

(Hubert Portz)

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de;
Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service ->
Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)

Ende: Amtliche Bekanntmachungen



rundblick
ZUGLEICH **AMTSBLATT** FÜR DIE
STADT  **ELSDORF**

Online: rundblick-elsdorf.de/e-paper

STADT **ELSDORF**
Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE
Aix-les-Bains (F)
Bully-les-Mines (F)

JEDE WOCHEN GUT INFORMIERT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



**RAUTENBERG
MEDIA**

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

64 neue Bäume in Elsdorf

Städtischer Bauhof plant mit bis zu 150 neuen Bäumen in 2025

Ob Platanen, Zieräpfel, Ahorn, Eichen oder Linden - der Bauhof der Stadt Elsdorf pflanzt noch vor Ostern 64 neue Bäume im gesamten Stadtgebiet ein. Die blühenden „Neubürger“ sorgen in verschiedenen Ortsteilen für eine sehenswerte Neugestaltung an zentralen Plätzen.

Im Niederembter Embepark - dem ehemaligen Sportplatz - setzt der Bauhof mehrere Linden- und Amberbäume ein. Sie sorgen in einigen Jahren für Schatten im jetzt schon sehr gut frequentierten Park mit zahlreichen Spiel- und Sportangeboten. Am Klinkenweg / Bedburger Straße in Elsdorf fristete eine karge Grünfläche ein bislang unscheinbares Dasein. Das 500 Quadratmeter große Areal wird zum

„Mini-Park“ mitten im Wohngebiet umgestaltet. Zunächst finden acht Platanen, Amberbäume sowie ein Tulpenbaum dort einen neuen Platz. Bis zum Sommer wird der einladende Ort dann mit fünf neuen Sitzbänken und einer neuen Wegeführung zu einer kleinen, grünen Oase.

Am Ortseingang Neu-Etzweiler sorgte das Grün zwischen Bürgersteig und Straße zuletzt für Probleme. Die vor mehr als 20 Jahren gepflanzten Bäume waren teils abgestorben oder haben Schäden an Straßen und Gehwegen verursacht. Diese Schäden wurden in den vergangenen Wochen behoben und das Grün - ohne Verlust von Parkplätzen - vergrößert. Möglich ist das dank spezieller Wurzelka-



Unter Regie von Landwirt Otto Hoffmann (3.v.r.) erhielten dutzende Bäume auf der Obstwiese Neu-Etzweiler einen fachgerechten Pflegeschnitt.



64 neue Bäume werden von den Mitarbeitern des Elsdorfer Bauhofes derzeit an zahlreichen Orten in verschiedenen Ortsteilen eingepflanzt.

näle, die Baumwurzeln nicht nur ausreichend Platz bieten, sondern ihr Austrocknen im Sommer verhindern. Entlang der Waldstraße, Gesoleistraße und des Heidewegs stehen nun Buchen, Säuleneichen und Zierapfelbäume als sehenswerte Neubepflanzung. Gemäß der aktuellsten FLL-Richtlinien (Forschungsgesellschaft für Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau) sollen die neuen Bäume sich langlebig in den Straßenraum einfügen.

Noch im Februar herrschte auch auf der Obstwiese zwischen Neu-Etzweiler und Angelsdorf reger Betrieb. Landwirt Otto Hoffmann als gute Seele des Umsiedlungsorts setzte den Impuls für einen Pflegeschnitt der zahlreichen Obstbäume. Gemeinsam mit einer Fachfirma und schwerem Gerät führte er die Arbeiten als Grundlage für einen langen Fortbestand der Wiese aus. Bürgermeister Andreas Heller und Ortsvorsteher Stephan Borst wissen um die Bedeutung der beliebten Obstwiese und lobten das Engagement von Hoffmann. Umtriebig ist der Elsdorfer Bauhof auch an der Stammelner Straße in Heppendorf. Dort wurde zunächst die Zaunanlage am angrenzenden Spielplatz erneuert und nun folgen mehrere Kirschbäume.

Auf dem Friedhof „Elsdorf Alt“ hat der Bauhof nicht nur die Wegeführung deutlich witterungsbeständiger umgestaltet - auch einige Säuleneichen werden dort nun einen Platz finden. Ein Friedwald als neue Bestattungsform entsteht derzeit auf einer zuvor ungenutzten Fläche des Oberembter Friedhofs. Ergänzend zu dem dortigen großen Baumbestand pflanzt der Elsdorfer Bauhof nun einige Rotbuchen in bisherigen Lücken. Mit dem neuen Friedwald folgt die Stadt Elsdorf einem sehr häufig nachgefragten Wunsch, der in der Region bisher nicht angeboten wird.

Bereits zu Jahresbeginn pflanzten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Elsdorfer Bauhofes knapp ein Dutzend Bäume ein. „In den nächsten Monaten werden das Areal an der Gesamtschule, der Spielplatz am Angelsdorfer Mauritiusweg sowie der Oberembter Josef-Müller-Platz sehenswert umgestaltet und deutlich ausgebaut. Im Zuge der Bauarbeiten werden wir auch dort bis zum Herbst viele neue Bäume einsetzen. So pflanzen wir in Eigenregie insgesamt bis zum Jahresende fast 150 neue Bäume in Elsdorf“, erläutert Bent Werner als Projektverantwortlicher und technischer Leiter des Elsdorfer Bauhofes.

Bewerbungsphase für den ELC 2025 startet

Bands & Musiker/innen können sich ab sofort für den Erftkreis Lied Contest 2025 bewerben

Ab sofort können sich Bands & Musiker/innen für den 5. Erftkreis Lied Contest (ELC), der am 2. August 2025 in Elsdorf stattfindet, bewerben. Ganz wie beim großen Eurovision Song Contest treten bei der Veranstaltung der Stadt Elsdorf alle zehn Städte des Kreises im musikalischen Wettbewerb gegeneinander an. Am Ende entscheiden das Publikum und die Jury mit den berühmten „12 Points go to...“ wer gewinnt.

Bewerbungen sind ab sofort bis zum 25.05.2024 unter www.radio-erft.de möglich.

Die Auswahl der Teilnehmer/innen erfolgt Anfang Juni durch eine Jury. Interessierte Musiker/innen oder Bands können sich bei weiteren Fragen an die Kulturabteilung der Stadt Elsdorf unter 02274 - 709 133 oder robert.wassenberg@elsdorf.de wenden.

Für den siegreichen Beitrag ist ein Preisgeld in Höhe von 1.000,- € ausgelobt sowie die Chance einer Bewerbung zum deutschen Vorentscheid des ESC 2026 mit professioneller Begleitung eines Produzenten-Teams.

Wichtig: die Musiker oder einige Bandmitglieder müssen durch ihren Wohnsitz, Geburtsort, Wahlheimat oder einer persönlichen Geschichte einen Bezug zu der



Im Vorjahr gewann die Bedburger Sängerin Alexandra Kruijt den Erftkreis Lied Contest.

Stadt des Kreises haben, für die sie im Wettbewerb antreten möchten.

Jede/r ELC-Teilnehmer/in singt zwei Titel. Beide Songs sollten eine Eigenkomposition sein. Die Teilnehmer/innen können auf eine professionelle Begleitband zurückgreifen, die bei Bedarf die Interpretinnen und Inter-

preten unterstützen wird. Ebenso wird im Vorfeld musikalische Hilfe und Arrangement-Arbeit vom künstlerischen Leiter Dieter Kirchenbauer kostenfrei geleistet, sofern erwünscht. Die Premiere des Erftkreis Lied Contest im Juli 2021 gewann die Sängerin Angela Lentzen für Bergheim, während 2022 die

Bedburger Rockband „Youth Authorities“ am Forum:terra nova siegte. Im Juli 2023 gewann die Frechener Sängerin Gloria Massamba den Contest und bewarb sich im Anschluss auch für den deutschen Vorentscheid des ESC 2024 in Malmö. Im Vorjahr siegte Alexandra Kruijt für Bedburg.

Ende: Neues aus dem Rathaus

MITTEILUNGEN

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/ Beschwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebaubedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Während der Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:

Abteilung Bergbau und Energie in NRW

Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0
Fax: 02931 82-3624
E-Mail: registratur-do@bRA.nrw.de

Standort Düren

Josef-Schregel-Straße 21
52349 Düren
Tel.: 02931 82-0

Außerhalb der regulären Bürozeiten

In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und En-

ergie in NRW auch außerhalb der regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:

Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686

RWE Power AG

Tagebau Hambach - Bürgertelefon 02461/54971
für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

Digitale Angebote for Beginners

Dass Bibliotheken keine bloßen Verleihstationen für Bücher sind, dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben. Beim Besuch städtischer Bibliotheken erwartet das Publikum eine Vielzahl an Angeboten: von Veranstaltungen für alle Altersgruppen, über nützliche Gegenstände für den Alltagsgebrauch bis zu interessanten Themenworkshops lässt sich vor Ort eine bunte Vielfalt erleben.

Doch was ist mit digitalen Angeboten, die nur bei genauem Hinsehen ins Auge stechen? Die Stadtbibliothek Elsdorf stellt daher in loser Folge ihre Digitalangebote gezielt vor.

Den Beginn macht die Präsentation der Tigerbooks am Donnerstag, 10. April um 17 Uhr. Beantwortet werden alle Fragen rund um die interaktiven Bücher und Hörbücher zu be-

kannten Kinderbuchheldinnen und -helden, die über die Tigerbooks-App mit den jeweiligen Bibliotheksaccounts ganz leicht, kostenlos und werbefrei nutzbar sind.

Weitere Infoveranstaltungen folgen zu Findus & Co, der Onleihe Erft und den Munzinger-Datenbanken.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig, nähere Informationen unter 02274/709181.



POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU Elsdorf weiterhin für Bezahlkarte

Die Ausnahme darf nicht zur Regel werden

Im Herbst 2024 haben wir als CDU-Fraktion bereits zu der o.a. Thematik im Stadtrat und danach auch öffentlich klar Stellung bezogen. Daran hat sich bis heute auch nichts geändert:

Die CDU-Fraktion ist weiterhin klar für die Einführung einer Bezahlkarte als Leistungsform für geflüchtete Menschen, um die finanzielle Unterstützung dieser Personengruppe durch eine bargeldlose Lösung effizienter zu gestalten und um erkanntem zweckentfremdeten Verhalten entgegenzuwirken. Gelder für Schlep-

per oder Überweisungen in das Heimatland zu nutzen, wäre so nicht mehr möglich.

Die Implementierung einer Bezahlkarte dürfte aus Sicht der CDU-Fraktion auch einem sog. „Pull-Faktor“ entgegenwirken, den die Bargeldauszahlung an diesen Personenkreis darstellt. Insoweit hält die CDU-Fraktion diese Maßnahme grundsätzlich auch für geeignet und erforderlich, um der irregulären Migration entgegenzuwirken.

Aus Sicht der CDU-Fraktion Elsdorf darf die Einführung der Be-

zahlkarte nicht scheitern. Es kann nach unserem Dafürhalten auch nicht sein, dass auch die rechtliche Ausnahme jetzt zur Regel wird. Selbst wenn es zu einem gewissen Mehraufwand kommen sollte, darf dies im Interesse der Sinnhaftigkeit der Maßnahme und dem Gerechtigkeitsgefühl in der Bevölkerung nicht dazu führen, die Einführung der Bezahlkarte zu unterlassen. Der mögliche Mehraufwand an dieser Stelle dürfte aber auch dazu führen, dass andere Verwaltungstätigkeiten (Stichwort: bsp. Bargeldauszahlungen) im Zu-

sammenhang mit der Flüchtlingshilfe wahrscheinlich reduziert bzw. aufgegeben werden können.

Noch hat keine Kommune im Rhein-Erft-Kreis die Bezahlkarte eingeführt. Es sollten auch aus unserer Sicht weiterhin erst einmal alle offenen Fragen geklärt werden. Für die CDU-Fraktion steht aber fest: Sobald diese Frage entscheidungsreif ist, wollen wir unverzüglich handeln. Wir wollen von der Bezahlkarte nicht abrücken und stellen uns jedem Diskussionsprozess im Rat.

Gerhard Jakoby

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATERIN
Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907
E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

8

Rundblick Elsdorf | 38. Jahrgang | Nr. 13 | Freitag, 04. April 2025 | Kw 14 | rundblick-elsdorf.de/e-paper

Aus der Arbeit der Parteien Kommunale Wählergemeinschaft - Stimme für Elsdorf

Jugendarbeit in Elsdorf - hier geht noch mehr!!!

Die „Brause“ in Berrendorf hat ihre Pforten wieder geöffnet. Eine gute Nachricht für alle interessierten Berrendorfer und Giesendorfer Kinder und Jugendlichen. An dieser Stelle wünschen wir allen Kids ein gutes, bedarfsgerechtes Angebot und den Betreuer*innen ein gutes Gelingen. „Weiter so“, möchte man rufen. „Wann eröffnet ein neues Jugendzentrum in Elsdorf -Mitte?“ Wie bekannt ist,

schließt die Jugendeinrichtung „Kiste“ für immer. Hierfür muss möglichst schnell ein neues, moderneres und größeres Jugendzentrum eröffnet werden.

Unsere Jugend braucht einen Ort für eine sinnvolle, altersgerechte Freizeitgestaltung und ein offenes Ohr und Hilfsangebote für die Fragen und Sorgen ihrer Zeit.

In der Stadtverwaltung und im Jugendamt sieht man das ganz

anders. Hier ist man der Meinung mit der Brause ein Angebot für alle Elsdorfer Kinder und Jugendlichen geschaffen zu haben. Mit dem ÖPNV und dem Elterntaxi ist das heutzutage alles easy.

Wirklich? Wir bezweifeln das.

Dann gibt es ja noch den Bus für die mobile Jugendarbeit. Eine sinnvolle und wichtige Aufgabe. Vorübergehend!!

Keine Frage. Ganze 10.000 € stellt

die Stadt für die Anschaffung eines Busses zur Verfügung. **Hat unsere Jugend im Rathaus keine Lobby, oder?!** Kein Kino mehr, kein Hallenbad mehr, vorübergehend kein Freibad mehr. Außerhalb der Freibadsaison gar kein Angebot mehr. Wohin also? Wir von der Stimme für Elsdorf sehen Prävention in der Jugendarbeit als sehr wichtig an.

Horst Schnell

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Kommunale Wählergemeinschaft - Stimme für Elsdorf

„Hörst Du es summen? Wir auch nicht“...

Fortsetzung des Projektes der Kita Steinmäuse in Elsdorf

Im letzten Jahr war der Wunsch entstanden, im vorderen Bereich der Kita Steinmäuse in Elsdorf ein Insektenhotel gemeinsam mit den Kindern zu errichten. Da ein Insektenhotel natürlich nur sinnvoll ist, wenn auch für Nahrung gesorgt ist, fand im letzten Jahr eine gemeinsame Pflanzaktion statt. Die Eltern bereiteten in einem abgetrennten Bereich vor der Kita ein Beet vor. Sodann wurde das Beet von den Vorschulkindern mit Unterstützung der Kita-Leitung Frau Falkenstein, einer Kita-Mutti Isabelle Munnecke und Daniela Volk von der Ortsgruppe Elsdorf des BUND mit heimischen Stauden und Obsträuchern bepflanzt. Im Frühjahr sollte das Projekt dann fortgesetzt werden, nachdem mit Erleichterung festgestellt wurde, dass die noch jungen Pflanzen den Winter gut überstanden hatten. Bevor am 18. März dann die Arbeiten der Kinder beginnen konnten, wurde der von Familie Volk im Wege des Upcycling aus alten Paletten erbaute Rohbau des Hotels im Gärtchen aufgestellt.

Das Hotel mit „Wohnungen“ und Leben zu füllen, war dann die Aufgabe der Kinder.

Bei Sonnenschein und kalten Temperaturen werkten dann insgesamt 16 Vorschulkinder in zwei Gruppen an den vorbereiteten Materialien. Zuvor wurde noch einmal kurz erläutert, weshalb auch solch kleine Aktionen wichtig sind.

In Deutschland und weltweit gibt es ein Insektensterben von bis zu 80 Prozent in den letzten Jahrzehnten.

Somit fehlt für viele unserer heimischen Tiere schlichtweg die Nahrung. Frösche, Eichen, Igel, Vögel und Fledermäuse verhungern, wenn sie nicht unterstützt werden. Aber auch für den Menschen stellt das Insektensterben eine große Bedrohung dar. Wir sind für eine beständige Nahrungsversorgung zwingend auf die Unterstützung der Insekten bei der Befruchtung der Nutzpflanzen angewiesen.

Grund genug für die Vorschulkindeinrichtung tatkräftig ans Werk zu gehen: Es wurden Dosen mit Röhrchen befüllt, die zuvor von allen scharfen Kanten befreit werden mussten. Markhaltige Pflanzenstängel wurden zusammengebunden und senkrecht in Tontöpfe gestellt. Gebohrte Holzstücke wurden geschmirgelt und gereinigt, damit die zarten Flügel der Wildbienen bei der Eiablage nicht beschädigt werden.

Besonders interessiert waren die Kinder an mitgebrachten Holzstücken. Dort konnten sie erkennen, wie es aussieht, wenn die Wildbienen in den Röhrchen ihre Eier abgelegt haben und das Loch verschlossen wurde. Auch gab es am Anschauungsobjekt Röhren aus welchen bereits eine oder mehrere Bienen geschlüpft sind.

Nach getaner Arbeit durften die

Kinder dann das Hotel befüllen, an welchem zudem ein Schild mit den Namen der Kinder angebracht wurde.

Auch von den anderen Kindern, den Erziehern und einigen Eltern wurde im Anschluss das Hotel bewundert.

Jetzt heißt es geduldig warten, dass die Temperaturen etwas steigen, die ersten Blumen im Gärtchen blühen und die Wildbienen das Hotel entdecken und annehmen!

Gespannt können Kinder, Erzieher und Eltern die Entwicklung nunmehr weiter beobachten.



Der Seniorenbeirat der Stadt Elsdorf informiert

Spende an die Elsdorfer Tafel

Auch im letzten Jahr wurde das Repair-Café des Seniorenbeirates sehr gut frequentiert. Über 200 Besucher aus Elsdorf und Nachbarstädten ließen ihre Kleingeräte von den ehrenamtlichen Experten reparieren. Auch das angeschlossene Café war gut besucht. Die meisten Besucher bedankten sich mit einer kleinen Spende. Die Mitglieder des Seniorenbeirates haben nun beschlossen, aus dem Spendentopf nicht nur eigene Projekte zu finanzieren, sondern auch eine andere gesellschaftlich aktive und gemeinnützige Organisation zu unterstützen. Einstimmig fiel der Beschluss auf die Elsdorfer Tafel. Im März überreichte der Seniorenbeiratsvorsitzende Wolfgang Ketzler (Foto links) an Dieter Buschmann von der Elsdorfer Tafel einen



Foto: Seniorenbeirat

Spendenscheck in Höhe von 750 Euro. Dieter Buschmann bedankte sich sehr herzlich und versprach, diese Summe für zusätzliche Einkäufe zu verwenden. Aber auch den ehrenamtlichen Helfern im Repair-Café wurde gedankt. Rudolf Merz, stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirates, überreichte jedem einen Tankgutschein.

Das nächste **Repair-Café öffnet am Freitag, 11. April** zwischen 14 und 17 Uhr im Josefsheim in der Mittelstraße.

Die **nächste Sprechstunde** des Seniorenbeirates gibt es am **Montag, 7. April um 14:30 Uhr** im Elsdorfer Rathaus.

Die **nächste Wanderung** mit dem Seniorenbeirat findet statt am **Montag, 14. April** wie immer um 10 Uhr an der Elsdorfer Festhalle.

Bürgerkönigs- und Ostereierschießen

Bürgermajestät für Giesendorf gesucht

Die Schützen aus Giesendorf ermitteln wieder eine Bürgerkönigin oder einen Bürgerkönig für den Ort. Dieser wird am Sonntag, 13. April, um 16:30 Uhr ermittelt. Dabei wird mit dem Luftgewehr auf einen Holzvogel geschossen, bis dieser „von der Stange fällt“. Mitmachen können alle volljährigen Einwohner

aus Giesendorf, die kein Mitglied des Vereins sind. Die Bürgerkönigin oder der Bürgerkönig ist dann beim Giesendorfer Schützenfest vom 4. bis zum 7. Juli als Bürgermajestät mit dabei - beim Königsball am Samstagabend und beim großen Festzug am Sonntag. Weitere Verpflichtungen gibt es nicht. Fragen hierzu

beantworten die Schützen gern, per Email an info@schuetzen-giesendorf.info oder per Telefon 0178 / 1451373.

Am gleichen Tag gibt es noch weitere Programmpunkte im Schützenhaus in der Etzweiler Straße 96: Ab 15 Uhr werden frische Waffeln angeboten, und alle Giesendorfer ab 16 Jahren können am

Schiesswettbewerb um den Bürgerpokal teilnehmen und das Schießen mit dem Luftgewehr ausprobieren (für Jugendliche unter 18 wird eine Einverständniserklärung benötigt).

Der Tag klingt anschließend mit dem Ostereierschiessen aus, für das die Schützen in der nächsten Woche Lose verkaufen.

Schützenbruderschaft hat 475-jähriges Jubiläum

Der Vogelschuss entscheidet über die nächste Majestät

Die Sankt Sebastianus Bruderschaft Elsdorf bereitet sich auf ihre Festivitäten zum 475-jährigen Bestehen vor.

Die Jubiläumsmajestät wird am Sonntag, 6. April, durch den Vogelschuss zwischen den Bewerbern ermittelt.

Um den spannenden Wettkampf für viele sichtbar zu machen und aus Sicherheitsgründen, der Schießstand darf nur von den Bewerbern und dem Schießmeis-

ter betreten werden, wird eine Videoübertragung vom Schießstand in den Saal des Schützenheims geschaltet.

So können die Familien, Freunde und Besucher den Vogelschuss live miterleben.

Wir freuen uns über euren Besuch am 6. April ab 14 Uhr bei uns im Schützenheim Mittelstr. 50 in Elsdorf.

Dieter Wimmer
Presseward



Der Vogel per Videoübertragung

Mitgliederversammlung wählt neuen Vorstand

Hilde Keller neue Vorsitzende des Museumsvereins

Am 27. März fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Museumsvereins Elsdorf statt. Sprichwörtlich in „letzter Minute“ konnte durch die Neuwahlen des Vorstandes eine Auflösung des Vereins verhindert werden. Schon im November letzten Jahres wurde auf der ordentlichen Mitgliederversammlung ein Versuch gestartet, die vakanten Posten im Vorstand neu zu besetzen. Dies war jedoch mangels Kandidaten nicht möglich gewesen. Somit erfolgte jetzt, in einer extra zu diesem Zweck einberufenen Versammlung, ein letzter Versuch, den Vorstand neu zu wählen und damit eine Auflösung des Vereins zu verhindern.

Der bisherige Vorstand um die Vorsitzende Heike Garbrecht trat mit Ausnahme von Daniel Hamm (Schriftführer) und Michael Valtinat (Beisitzer) nicht mehr zur Wiederwahl an. Heike Garbrecht, Eberhard Janke und Horst Herkenrath haben zusammen mit ihren Kollegen den Verein seit November 2018 erfolgreich durch sehr schwierige Zeiten geführt!

Daniel Hamm dankte seinen Vorstandskollegen: „Ich danke euch vielmals für euren unermüdlichen Einsatz in den zurückliegenden Jahren! Ohne euch wäre vieles, was der Verein in den letzten Jahren auf die Beine gestellt hat, nicht möglich gewesen. Wir freuen uns alle, dass ihr dem Verein auch weiterhin mit „Rat und Tat“ zur Seite steht.“

Neu für den Vorstand kandidierten Hilde Keller, Ralf Gohrbandt und Gerd Pütz.

Nach einstimmigem Beschluss der Versammlung setzt sich der Vorstand für die kommenden drei Jahre wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Hilde Keller
stellv. Vorsitzender: Ralf Gohrbandt
Kassierer: Gerd Pütz
Schriftführer: Daniel Hamm
Beisitzer: Michael Valtinat



Der neue Vorstand des Museumsverein Elsdorf e.V. (v. l. n. r.: Ralf Gohrbandt, Gerd Pütz, Hilde Keller, Daniel Hamm; nicht auf dem Bild: Michael Valtinat)

Hilde Keller dankte der Mitgliederversammlung für das entgegengebrachte Vertrauen: „Ich danke euch für euer Vertrauen. Ich werde mich nun direkt in die Arbeit stürzen und hoffe, dass ihr mich dabei tatkräftig unterstützt. Als Team können wir die Arbeit des Museumsvereins erfolgreich weiterführen.“ Wer Interesse an einer Mitarbeit im Museumsverein hat, kann sich gerne unter der E-Mail-Adresse kontakt@museumsverein-elsdorf.de oder telefonisch unter

01 73 2 80 61 48 melden. Wir freuen uns über jeden Mitbürger, der sich über unsere Arbeit informieren oder uns aktiv unterstützen möchte“, so Hilde Keller. Weitere Informationen zum Museumsverein finden Sie unter www.museumsverein-elsdorf.de, auf Facebook und Instagram.

Immer. Zeit für Schönes.

Ausgesuchter Schmuck, Uhren in verschiedenen Preislagen. Partnerringe mit persönlicher Beratung und dazu den Service in eigener Werkstatt.



BERGMANN
Uhren Schmuck & Service

Köln-Aachener-Str. 96
50189 Elsdorf
Tel. 02274 - 2462
www.uhren-schmuck-bergmann.de

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de




• pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Karfreitag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 16)
Freitag, 11.04.2025 / 10 Uhr



Obstbaumschnitt - aber richtig!

Unter diesem Motto hat die Ortsgruppe Elsdorf des BUND in diesem Frühjahr zum Obstschnittkurs eingeladen. Der ursprünglich beworbene Kurs wurde geleitet von Dr. Bernd Arnold von der biologischen Station in Ertfstadt. Dieser fand am 7. und 8. März in Neu-Etzweiler statt und bestand aus einem theoretischen Teil und einem praktischen Teil. Nach dem relativ anstrengenden ersten Teil rauchten allen Teilnehmern ordentlich die Köpfe und es war super, am nächsten Tag zu sehen, dass doch einiges von dem

Gehörten dann in der Praxis seine Anwendung finden konnte. Bei schönstem Sonnenschein waren es zwei tolle, informative Tage. Da die maximal 20 Plätze dieses Kurses innerhalb von nur zwei Tagen ausgebucht waren und stetig weitere Anfragen kamen, versuchte Daniela Volk als Organisatorin einen zweiten Workshop auf die Beine zu stellen. Sebastian Schöne vom BUND erklärte sich dankenswerterweise als gelernter Landschaftsgärtner bereit, einen weiteren Kurs am 22. März in Heppendorf auf dem Elisenhof der Familie Schnell anzubieten.



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

Auch dieser Kurs war schnell vollständig belegt. Nach einer kurzen Einführung ging es hier direkt an die Obstbäume. Es wurde gemeinsam überlegt, welche Äste und warum bearbeitet werden mussten. Das umfangreiche theoretische Wissen ließ Sebastian Schöne bei der praktischen Arbeit mit einfließen. Nach anfänglich schüchternen Versuchen, konnte sich am Ende des Workshops das Ergebnis gut se-

hen lassen und nicht wenige wollten sich direkt Zuhause an den eigenen Obstbaum wagen. So unterschiedlich die Herangehensweise der beiden Kursleiter war, so spannend und interessant waren die Workshops. Es gab aus beiden Kursen lediglich positives Feedback. Vielen Dank an die Kursleiter und die Teilnehmer und gutes Gelingen für die Anwendung des Erlernten am eigenen Obstbaum!



Petra Nova - Die blaue Frau in der Kulturkirche Angelsdorf



Am 21. März durfte Petra Nova als „Die blaue Frau“ ihr Programm in der Kulturkirche Angelsdorf aufführen. Es war ein Programm der etwas anderen Art als es sonst in der Kulturkirche stattfindet. Petra Nova beginnt musikalisch mit dem Song „Cabaret“ von Liza Minelli und begrüßt das Publikum in ihrer Show in der Kulturkirche Angelsdorf. Danach erzählte Sie einige Anekdoten aus ihrem bewegten Leben als Tanzlehrerin, Veranstalterin von Modenschauen und Journalistin. Musikalisch bewegt sich Petra Nova am liebsten in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts mit Liedern von Marlene Dietrich bis zu Judy Garland.

Durch die Mischung von Musik „Ich bin zu jung, um alt zu sein“ und Anekdoten sowie speziellen Gästen, die Petra Nova in die Veranstaltung eingebunden hat, war der Abend recht kurzweilig und gefühlt viel zu schnell vorbei. Das sahen die Gäste genauso und wollten unbedingt noch eine Zugabe der „blauen Frau“, bevor die Veranstaltung beendet war. Die nächste Veranstaltung der Kulturkirche Angelsdorf mit dem Titel

Duo a' la carte - Ein wortreiches 6-Gänge-Menü
findet am 25. April statt
Einlass: 19: Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Der Eintritt ist wie immer frei.

Naturpark-Zentrum Gymnicher Mühle

Termine im April 2025

Die Lehrbäckerei öffnet ihre Türen - Osterbacken

6. April - 10 bis 13 Uhr
Wer möchte nicht mal gerne selbst in einer Backstube stehen, wenn es in der Bäckerei morgens so herrlich duftet. Unsere Lehrbäckerei an der Gymnicher Mühle öffnet für euch die Türen und lädt euch ein, gemeinsam mit uns die einzelnen Arbeitsschritte des Bäckerei-Handwerks kennenzulernen. Nebenbei erfahrt ihr dabei auch wichtige Eigenschaften der Zutaten und lernt den Weg kennen, den das Getreide von der Aussaat bis zur fertigen Backware nimmt. Lasst euch überraschen und genießt am Ende euer eigenes „Meister*innen-Gebäck“ - passend zum Osterfest.
Dauer: 3 Stunden
Kosten: 10 Euro pro Teilnehmer*in
Treffpunkt::
KM51 - Das Erftmuseum
Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahre mit ihren Familien
Anmeldung unter www.gymnichermuehle.info
Die Lehrbäckerei öffnet ihre Türen - Osterbacken
12. April - 10 bis 13 Uhr
Wer möchte nicht mal gerne

selbst in einer Backstube stehen, wenn es in der Bäckerei morgens so herrlich duftet. Unsere Lehrbäckerei an der Gymnicher Mühle öffnet für euch die Türen und lädt euch ein, gemeinsam mit uns die einzelnen Arbeitsschritte des Bäckerei-Handwerks kennenzulernen. Nebenbei erfahrt ihr dabei auch wichtige Eigenschaften der Zutaten und lernt den Weg kennen, den das Getreide von der Aussaat bis zur fertigen Backware nimmt. Lasst euch überraschen und genießt am Ende euer eigenes „Meister*innen-Gebäck“ - passend zum Osterfest.
Dauer: 3 Stunden
Kosten: 10 Euro pro Teilnehmer*in
Treffpunkt::
KM51 - Das Erftmuseum
Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahre mit ihren Familien
Anmeldung unter www.gymnichermuehle.info
Kurzführungen im Museum
27. April - 11 und 12 Uhr
Kommen Sie in unseren 45-minütigen Kurzführungen mit auf eine Zeitreise entlang der Erft. Dabei erfahren Sie allerlei Wissenswertes über die Bedeutung der Erft für die Menschen in der Region.

Dauer: ca. 45 Minuten
Kosten: kostenfrei
Treffpunkt:
KM51 - Das Erftmuseum

Zielgruppe:
Jugendliche & Erwachsene
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ostereierschießen in Berrendorf

Das Ostereierschießen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Berrendorf-Wüllenrath findet am Samstag, 12. April ab 16 Uhr im Schützenkeller statt. Sichert euch

die ein oder anderen Ostereier für das kommende Osterfest. Alle Mitglieder, Freunde und Bewohner des Doppelortes sind herzlich eingeladen.

Ostereischießen bei den Etzweiler Schützen

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Etzweiler 1873 e.V. lädt ein zum traditionellen Ostereischießen am Samstag, 12. April, ab 14 Uhr. Genießen sie bei Kaffee und

Kuchen sowie kühlen Getränken einige schöne Stunden im Kreise der Schützenfamilie. Auf ihren Besuch freut sich die St. Hubertus Schützenbruderschaft



Gold und Silber für die Judoka der ASG Elsdorf

Letztes Wochenende hieß es bei den Rheinland Open 2025 in Velbert Hajime. Es nahmen Wettkämpferinnen und Wettkämpfer der U 13 und U 15 für die Judoabteilung der ASG Elsdorf dort teil. Den Einstieg am Samstag machte Matilda Ziegler in der weiblichen Jugend der U 13. In der Gewichtsklasse bis 44 kg zeigte sie eine souveräne Leistung, unter anderem gewann sie den ersten Kampf mithilfe einer Yoko-Wertung nach Ablauf der gesamten Kampfzeit von drei Minuten. Im Finale musste sich Matilda trotz aufopferungsvollen Kampfes der späteren Siegerin geschlagen geben. Sie gewann somit die Silbermedaille. Am Sonntag bildeten Benedikt Schittkowski und Leo Ziegler den sportlichen Abschluss. Benedikt startete in der Gewichtsklasse bis 60 kg. Leider erwischte er einen nicht so ganz glücklichen Tag: er

unterlag leider in beiden seiner Kämpfe den Gegnern, schlug sich aber stark. Leo (+66 kg) gelang ein schneller Einstieg, indem er bereits nach fünf Sekunden mittels Ippon gewann. Auch in den folgenden zwei Kämpfen zeigte er eine starke Leistung und gewann mit Haltegrifftechniken. Das Finale entschied er mit Kosoto-gake und anschließendem Haltegriff für sich. Leo sicherte sich somit den ersten Platz und die Goldmedaille. Insgesamt war es ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Wochenende für die Judoka der ASG Elsdorf, die vor allem wertvolle Kampferfahrungen für die folgenden Aufgaben sammeln konnten. Das Trainerteam gratuliert ganz herzlich und freut sich nun auf den anstehenden Ligastart der U 16 Mannschaft der Jungs!



Erfolgreiche Kämpfer der ASG



Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER
Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug



Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Elsdorf Lutherkirche

6. April (Sonntag)

9.30 Uhr - Lutherkirche Elsdorf, Pfarrer Müller

11 Uhr - Petrikirche Quadrath-Ichendorf, Pfarrer Müller

13. April (Sonntag) Zentralgottesdienst

10 Uhr - Christuskirche Bergheim, Pfarrer Trautner

Johannes Passion, Heinrich Schütz Martin-Luther Kantorei

17. April (Gründonnerstag)

18 Uhr - Friedenskirche Bedburg, Abendmahl, Pfarrer Müller

19.30 Uhr - Feierabendmahl, Pfarrerin Voldrich

Nacht der verlöschenden Lichter

18. April (Karfreitag)

9.30 Uhr - Christuskirche Bergheim, ABM

9.30 Uhr - Lutherkirche Elsdorf, ABM

11 Uhr - Petrikirche Quadrath, ABM

11 Uhr - Friedenskirche Bedburg, ABM

Homepage www.trinitatis-kirchengemeinde.de

St. Laurentius Esch

Dienstag, 8. April

18 Uhr - Hl. Messe

St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf

Samstag, 5. April

16 Uhr - Hl. Messe

in italienischer Sprache in der Kapelle Etzweiler

17 Uhr - Vorabendmesse in St. Lucia Angelsdorf

18.15 Uhr - Bußgang der Männer ab der Kapelle Etzweiler

St. Mariä Geburt

Samstag, 5. April

20 Uhr - Abschlussmesse zum Bußgang der Männer

Sonntag, 6. April

11 Uhr - Familienmesse

Montag, 7. April

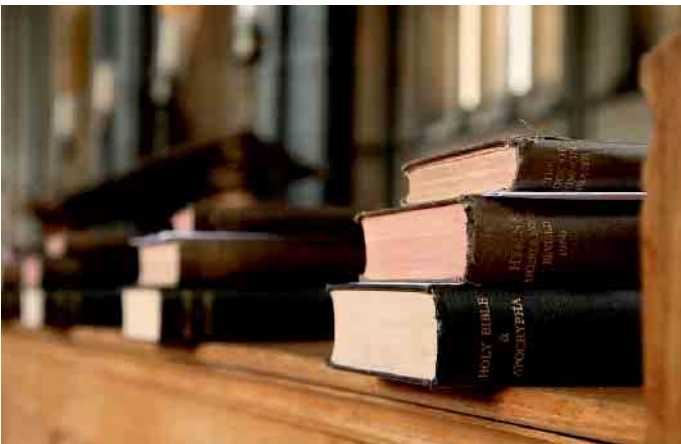
19 Uhr - Hl. Messe der SMB

Dienstag, 8. April

6 Uhr - Frühschicht in der Fastenzeit, anschl. Frühstück im Josefsheim

8 Uhr - Schulgottesdienst der 3. und 4. Klasse

14 Uhr - Kreuzwegandacht



Evangelische Kirchengemeinde Kirchherten

Sonntag, 6. April

10 Uhr - Gottesdienst in Kirchherten, Pfarrer Clüver

St. Dionysius Heppendorf

Sonntag, 6. April

9.30 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 10. April

17.30 Uhr - Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranz

18 Uhr - Hl. Messe

St. Martinus Niederembt

Dienstag, 8. April

9 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 10. April

18 Uhr - Kreuzwegandacht

St. Michael Berrendorf

Freitag, 11. April

17.30 Uhr - Aussetzung des Aller-

heiligsten und Rosenkranz

18 Uhr - Hl. Messe

St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt

Samstag, 5. April

18.30 Uhr - Vorabendmesse im

Pfarrheim, anschl. gemütliches Beisammensein





Bestattungshaus Thorsten Schneider e. K.

Erd-, Feuer-, Anonym-, See- und Naturwaldbestattung

Wir sind Tag - Nacht für Sie da...

Im Rauland 81
50127 Bergheim-Quadrath
02271-83 95 95

Kerpener Str. 1
50170 Kerpen-Sindorf
02273-949 13 13

Heppendorfer Str. 1
50189 Elsdorf-Berrendorf
02274-700 2 700

Mittelstr. 42
50189 Elsdorf-City
02274-700 2 700

www.bestattungshaus-schneider.de



Wer frisst denn da?

Mit Nematoden gegen Schädlinge im Garten

Schädlinge können Pflanzen und sogar die Ernte gefährden. Am besten begegnet man ihnen natürlich und chemiefrei, etwa mit Nematoden. Die parasitären Fadenwürmer werden mit der Gießkanne oder einem Dosiergerät verteilt. Vorab ist es gut zu wissen, mit welchem Plagegeist man es zu tun hat.

Kleines Schädlingslexikon

Dickmaulrüssler: Die grauen Käfer hinterlassen runde Buchten im Laub. Den eigentlichen Schaden aber verursachen die Larven. Diese nämlich fressen an den Wurzeln und gefährden so die Pflanzen. Nematoden sind ein effektiver Gegner.

Gartenlaubkäfer: Während sich der metallisch-grüne Käfer mit braunen Flügeln von Blättern und Blüten ernährt, bevorzugt sein Nachwuchs Graswurzeln und hinterlässt kahle Stellen im Rasen. Die Engerlinge lassen sich mit Nematoden bekämpfen, ihre Eltern sind Beute von Vögeln und Fledermäusen.

Maikäfer: Der große braune Käfer mit fächerförmigen Fühlern ist dem kleineren Junikäfer sehr ähnlich. Frisst er einen Strauch kahl, erholt sich dieser schnell wieder. An den Wurzeln richten die Engerlinge dagegen größeren Schaden an. Während Vögel die Käfer fressen, sind Nematoden effektiv gegen den Nachwuchs im Boden.

Kartoffelkäfer: Der gelbe Kartoffelkäfer mit den schwarz gestreiften Flügeln frisst, wie auch seine Larven, bevorzugt Blätter von Kar-



So funktioniert: Die Nematoden werden dem Gießwasser ganz automatisch in der richtigen Dosierung beigemischt. Foto: AquaNemix Birchmeier/akz-o

toffeln, Tomaten, Paprika und Auberginen. Ein feines Netz kann die Ernte schützen. Nützlich im Einsatz gegen die Käfer sind Kröten und Nematoden.

Wiesenschnake: Die wie übergroße Mücken wirkenden Insekten sind harmlos. Schaden richten ihre Larven an, die unter der Grasnarbe leben und durch ihren Fraß braune Stellen im Rasen verursachen. Wer die Fläche vertikutiert,

schadet den Schädlingen, hinterlässt aber auch einen unansehnlichen Rasen. Schlauer ist es, Nematoden zu sprühen.

Nematoden - die winzigen Gartenhelfer: Nematoden sind Fadenwürmer, die sich als Parasiten in Insektenlarven niederlassen. Mit dem Gießwasser gelangen sie in den Boden.

Clever: Der AquaNemix von Birchmeier (birchmeier.com) wird an

den Gartenschlauch angeschlossen und dosiert die richtige Mischung aus Nematoden und Wasser ganz automatisch. Nematoden lieben es feucht, deshalb wird der Boden vor und nach der Behandlung ausreichend gewässert. Dafür gibt es die Einstellung für klares Wasser ohne Beimischung der Nützlinge. Die Bodentemperatur sollte übrigens mindestens 12 °C betragen. (akz-o)

**Carport Garage Garagentor
Gerätehaus Heimsauna**

☎ 02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

Gaube oder Dachfenster?

Welche Aspekte gilt es zu berücksichtigen?

Wer sich mit der Fensterplanung in Räumen mit Dachschrägen beschäftigt, hat neben den Fenstern im Giebel im Wesentlichen zwei Optionen: Dachfenster oder Gaube. Wo liegen die Vor- und Nachteile der beiden Varianten? Eine Gaube ist ein Dachaufbau auf das bestehende Schrägdach, durch den zusätzliche Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird. Sie kann in unterschiedlichen Formen realisiert werden und verändert das Gesamterscheinungsbild eines Hauses maßgeblich. Das kann sich einerseits als interessanter architektonischer Akzent erweisen, andererseits auch problematisch sein. Denn bei nahezu allen Bauvorhaben dieser Art ist eine Baugenehmigung erforderlich. Zudem ist bei denkmalgeschützten Gebäuden solch eine Veränderung der äußeren Form meist gar nicht erlaubt. Da eine Gaube ein aufwendiger Aufbau auf dem Dach ist, ist die fachmännische Installation, Dämmung und Eindeckung notwendig. Dadurch ist der Einbau von Dachfenstern in der Regel günstiger. Sie bieten zudem den Vorteil, dass aufgrund ihrer Lage in der geneigten Dachfläche bis zu dreimal mehr Tageslicht hineinströmt als beim senkrecht in der Gaube installierten Fenster. Das Licht kann durch die geneigte Lage im Dach deutlich weiter in die Tiefe des Raumes gelangen. Allein durch die Öffnung des Daches entsteht auch schon mehr Kopffreiheit und so etwas mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe. Wer hohen Tageslichteinfall mit möglichst großem Zugewinn an Wohnfläche kombinieren will, kann sich auch für eine Lösung entscheiden, die beide Vorteile in sich vereint. Velux etwa bietet mit der Lichtlösung Raum eine Variante, bei der



Dachfenster (rechts) und Gaube (links) in diesem Badezimmer zeigen den Unterschied: Während durch die Gaube mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird, sorgt das Dachfenster für einen deutlich höheren Tageslichteinfall. Foto: Velux/Michael Christian Peters/akz-o

die Dachfenster mit einem Aufkeilrahmen steiler in der Dachschräge ausgerichtet werden und so zusätzlich nutzbare Fläche unter dem Fenster entsteht. Noch mehr Tageslicht schafft die Lichtlösung Panorama. Bei ihr werden zwei Reihen von zwei oder drei Dachfenstern miteinander kombiniert. Die untere Kombination wird wieder durch einen Aufkeilrahmen steiler ausgerichtet. Die Fläche darüber wird anders als bei einer Gaube nicht mit Dachziegeln gedeckt, sondern durch eine zweite Fensterreihe geschlossen. Das sorgt für maximalen Tageslichteinfall und einen Ausblick wie in einem Atelier. Sorgen vor zu viel Wärmeinstrahlung an heißen Sommertagen sind unbegründet. Außen vor den Fenstern angebrachte Hitzeschutz-Markisen oder Rollläden können bei Bedarf verhindern, dass die Sonnenstrahlen überhaupt auf die Scheiben treffen. (akz-o)



GROSSE TÜREN- UND FUSSBODENAUSSTELLUNG



Verlegung u. Montage durch eigene Handwerker



HOLZFACHHANDEL

Mathar u. Wetzel

& Co. GMBH

50189 Elsdorf Oststraße 16-18

☎ 02274 - 81 998 www.mathar-wetzel.de

Auch Räuchermaterial ist zu finden, ob klassische Produkte wie Weihrauch oder Salbei oder seltenere Sorten, sowie immer auch das entsprechende Zubehör. Bücher, CDs rund um die Themen Gesundheit, Spiritualität und Selbstfindung sind auch im Programm.

ArsMineralis ist mehr als nur ein Mineralien- oder Schmuckladen, hier findet man Geschenkideen für jeden Anlass.

Direkt gegenüber befindet sich das Möbel Outlet Ludwig. Auf fast 3.000 qm wird eine riesige Auswahl an Sitzgarnituren in den verschiedensten Zusammensetzungen, TV-Sessel, Boxspringbetten, Esszimmertische und Stühle,

Wohnwände, Schränke und Kleiderschränke, Matratzen, Teppiche und viele weitere Accessoires geboten. Interessierte finden hier Qualitätsmöbel, Markenstücke und wertige Exponate zu einem ansprechenden Preis-Leistungsverhältnis.

Donnerstags, freitags und samstags hat auch das Modellbahnfachgeschäft und die Modellbahnausstellung ArsTecnica von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Ideal für einen Tagesausflug.

Kleiner Tipp: Im belgischen Supermarkt direkt nebenan finden Sie belgische Spezialitäten, wie Abteibier oder Pralinen und dann gibt es noch das gemütliche Café

Old Smuggler, wo Sie den herrlichen belgischen Kuchen direkt vor Ort genießen können.

Montags haben die Ausstellungen und das Mineralien-Geschäft Ruhetag, ansonsten ist an allen Ta-

gen auch sonntags geöffnet. Adresse für ihr GPS: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
Infos: Tel-Nr. D: 06557 920630 - www.arsmineralis.net
Sowie www.grenzgenuss.net



Wohnmobilbesitzer überfallen

Niederzier (ots)

Am Donnerstagabend (27. März) wurde ein 80-Jähriger auf der Niederzierer Straße in seinem Wohnmobil überfallen. Die Polizei sucht nun nach Zeugen.

Der Mann aus Eschweiler hatte sein Fahrzeug auf dem Parkplatz eines Supermarktes abgestellt. Gegen 21:20 Uhr klopfte jemand an das Wohnmobil. Da der 80-Jährige noch Besuch erwartete, öffnete er die Tür. Vor dem Wohnmobil befand sich eine dem Geschädigten unbekannte Person. Diese sprühte dem Senior Pfefferspray in das Gesicht und drückte ihn in das Wohnmobil. In dem Fahrzeug kam es dann zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen dem Geschädigten

und dem Unbekannten, hierbei erlitt der 80-Jährige Verletzungen. Aufgrund der starken Gegenwehr des Seniors ließ der männliche Täter von ihm ab, verließ das Wohnmobil und flüchtete zu Fuß in Richtung „Am Weiherhof“. Der Mann aus Eschweiler rief anschließend auf dem Parkplatz um Hilfe. Ein Zeuge informierte daraufhin den Rettungsdienst, dieser brachte den Verletzten in ein Krankenhaus. Ob der Täter etwas entwendete, ist derzeit noch Gegenstand der Ermittlungen. Die Polizei sucht nun nach Zeugen, die etwas Verdächtiges beobachtet haben oder Hinweise zu dem flüchtigen Täter geben können. Diese werden gebeten, sich unter der 02421 949-0 zu melden.

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

**RAUTENBERG
MEDIA**

Trödelmarkt im „wilden Wohnzimmer“ von Düren

Der Tierschutzverein für den Kreis Düren veranstaltet am Sonntag, 18. Mai, einen Flohmarkt dem Gelände des Tierheims in Düren-Niederau. Unter dem Motto „Trödeln in Dürens wildem Wohnzimmer“ haben private und gewerbliche Anbieter die „einzigartige Gelegenheit, ihre Waren inmitten der naturnahen Kulisse des Kreis-

tierheims“ zu verkaufen. Die Standplätze auf der großen Festwiese des Heims vermietet der Verein für 10 Euro je Meter Frontbreite. Die Tierschützer weisen darauf hin, dass der Markt ausschließlich für den Verkauf gebrauchter Artikel gedacht ist. Wer mitmachen möchte, findet weitere Informationen und die Mög-

lichkeit zur Anmeldung online auf der Website des Vereins unter www.tierschutzverein-dueren.de/troedelmarkt.html. Der Flohmarkt ist Teil des Frühlingssfestes im Tierheim, an dem die Besucher sich neben der Schnäppchenjagd von 10 bis 17 Uhr auf weitere Unterhaltung freuen können. Angeboten werden

unter anderem eine Hüpfburg für Kinder, Tierheim-Führungen, sowie verschiedene Speisen und Getränke. Die Einnahmen aus dem Fest und der Vermietung der Trödelstände kommen den Schützlingen des Tierheims zugute, so der Verein. Die Tierschützer freuen sich auf zahlreiche Besucher.

„Kultur im Quartier“

Kreatives Malen für Familien

Die kreative Workshop-Reihe „Kultur im Quartier“ bietet Familien eine inspirierende Gelegenheit, gemeinsam künstlerisch tätig zu werden. Unter der Leitung der Künstlerin Katharina Rebecca Hake werden Eltern und Kinder jeden Alters in die Welt des abstrakten Malens mit Ölpastellkreide eingeführt. Der Fokus liegt

dabei auf der Fantasie der Kinder sowie auf der Stärkung der Bindung und Kommunikation zwischen Eltern und Kind. Am 10. April, um 16 Uhr, findet im Stadtteilzentrum Jülich Nordviertel in der Nordstraße 39 ein kreativer Workshop statt. Ein weiteres Mal haben Familien am 24. April, um 16 Uhr, im Quartiers-

zentrum Heckfeld/Rochusheim, An der Lünette 7, die Möglichkeit, an diesem inspirierenden Angebot teilzunehmen. Die Teilnehmenden können kreativ experimentieren und Farben auf verschiedenen Malgründen wie Leinwand, Karton und Papier ausprobieren. In einer offenen und inspirierenden Atmosphäre entsteht ein Raum, in dem Eltern und Kinder ihre Vorstellungen, Wün-

sche und Träume gemeinsam teilen können. Diese wunderbare Gelegenheit lädt dazu ein, in eine kreative Welt einzutauchen und die Fantasie der Familie zu entfalten. Die Workshops sind für die Teilnehmenden kostenfrei, um vorherige Anmeldung beim Kulturbüro unter kulturbuero@juelich.de oder 02461/63 - 416 wird gebeten.

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2025 im Saal
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS
F 102-06
Der Politische
ab 17,23*

HALLO Ziti

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUN
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Maisonette Wohnung
3 Z., 125 qm, 2-Parkplätze, Fuß-
bodenheizung, großer Keller, Gar-
age, Komplette Ausstattung, zur
Freizeit überdacht
Für 820 €
Tel. 02

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

RAUTENBERG
MEDIA

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Social Engineering: Vorsicht Manipulation

Kriminelle setzen immer häufiger auf Social-Engineering-Methoden, um Menschen zu manipulieren und an vertrauliche Informationen oder Geld zu gelangen. Sie geben sich als Mitarbeitende von Banken, Sparkassen, Behörden, Unternehmen oder sogar als Verwandte aus. Durch Druck, Stress und gezielte Täuschung bringen sie ihr Gegenüber dazu, persönliche Informationen preiszugeben – sei es per E-Mail, SMS, Anruf oder QR-Code. Doch wer die Tricks durchschaut, kann sich schützen. Typische Warnsignale Aufforderung zur Preisgabe sensibler Daten: Kreditinstitute oder seriöse Unternehmen fragen niemals nach PINs, TANs oder Passwörtern. Drohungen oder Zeitdruck: Beispiel „Ihr Konto wird gesperrt, wenn Sie nicht sofort handeln!“ Emotionale Manipulation: Notlagen, Erbschaften oder Gewinnversprechen sind oft nur Tricks. So schützen Sie sich Sensible Informationen nicht

weitergeben! Verdächtige Anfragen immer über offizielle und bekannte Kommunikationswege verifizieren und im Zweifel den Kontakt abbrechen. Was tun, wenn vertrauliche Daten weitergegeben wurden? Konto und Zahlungskarten sperren lassen – über den Sperr-Notruf 116 116* oder die Sperrfunktion im Online-Banking. Das Kreditinstitut informieren, um unbefugte Zugriffe zu verhindern. Passwörter sofort ändern – insbesondere fürs Online-Banking. * Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050. Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Kreditwirtschaft im Internetportal www.kartensicherheit.de zusammengestellt. (Quelle: EURO Kartensysteme)

Angebote

Dienstleistung

Sonstiges

Neben Baumfällung und Rückschnitt

entferne ich auch Grabsteine und Einfassungen inkl. Fundament sowie Bepflanzungen. Rufen Sie an, ich helfe Ihnen! M. Stelzer, 0152/53987291

Rund ums Haus

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSAANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-av.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

ROLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten Rollläden Umrüstung auf Elektroantrieben von Rollläden, Markisen und Garagenrolltore www.rollladen-rhein-erft.de

Tel.:02274/8298888

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Suche

renovierungsbedürftige

Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

 HeimWert



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 11. April 2025

Annahmeschluss ist am:

07.04.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
· Politik
CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

rundblick-elsdorf.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen
LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. April

St. Josef-Apotheke

Bahnstraße 10, 50170 Kerpen, 02275/4142

Samstag, 5. April

Frings-Apotheke im HIT

Kerpener Straße 157-163, 50170 Kerpen, 02273/599236

Sonntag, 6. April

Löwen Apotheke OHG

Kölner Straße 6-10, 50126 Bergheim, 02271/42345

Montag, 7. April

Rathaus-Apotheke

St.-Rochus-Straße 6, 50181 Bedburg, 02272/2592

Dienstag, 8. April

Stern-Apotheke

Hauptstraße 28, 50126 Bergheim, 02271/755061

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER**!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Mittwoch, 9. April

Hubertus-Apotheke

Köln-Aachener-Straße 123, 50189 Elsdorf, 02274/3330

Donnerstag, 10. April

Hirsch-Apotheke

Giesendorfer Straße 20, 50189 Elsdorf, 02274/3711

Freitag, 11. April

Mohren-Apotheke

Hauptstraße 1, 50126 Bergheim, 02271/42270

Samstag, 12. April

Schloss-Apotheke

Lindenstraße 37, 50181 Bedburg, 02272/1644

Sonntag, 13. April

Marien-Apotheke

Hauptstraße 16, 50126 Bergheim, 02271/42665

9 bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Caspers Bestattungen

24 Stunden persönlich für Sie da.
Einfühlsame Beratung auf Wunsch auch Zuhause.
Stefan Caspers · Fachgeprüfter Bestatter
Gladbacher Straße 58 - 50189 Elsdorf - Telefon: 02274 - 935 98 27
Mobil: 0172 - 299 2554 - www.caspers-bestattungen.de



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem Fall telefonisch an.

Dr. Pingen, Pulheim-Freimersdorf, 0179 2438326

Dr. Brunk, Glessen, 02234/8610

Dr. Göbel, Köln-Weiß, 02236/849470

24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft

Nettegasse 122

50259 Pulheim-Stommeln

02238/3435

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet 0180/5986700

Elsdorfer Funkmietwagen

Kranken-, Dialyse-, Bestrahlungs- und Flughafenfahrten Fahrten aller Art

02274 / 82 99 66 7

Köln-Aachener-Str. 38

50189 Elsdorf-Zentrum

info@funkmietwagen-elsdorf.de

www.funkmietwagen-elsdorf.de



Genau die Hilfe, die ich brauche!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Bis zu 5.000 Euro für gemeinnützige Projekte

Microsoft fördert eine lebendige Gemeinschaft in Elsdorf

Microsoft kommt mit seinen Rechenzentren zu uns ins Rheinische Revier. Damit können zusätzliche Arbeitsplätze, eine höhere Wertschöpfung und neue Digitalparks entstehen - Potenziale, die positive Auswirkungen auf unsere lokale Wirtschaft haben werden. Doch der Konzern strebt auch an, über die wirtschaftlichen Effekte hinauszugehen. Auch die Menschen vor Ort und soziale Projekte sollen profitieren. Deshalb hat der Konzern nun ein Programm aufgesetzt, mit dem er nachhaltige Projekte für eine lebendige Gemeinschaft fördert. Die „Microsoft Gemeindeförderung“ richtet sich sowohl an einzelne Personen wie auch Vereine, Schulen und Organisationen. Sie können für ein einziges Projekte bis zu 5.000 Euro erhalten.

Rechtlich eingetragene, gemeinnützige Organisationen können sogar bis zu drei Pro-



Mit der Gemeindeförderung will Microsoft die Gemeinschaft vor Ort unterstützen.

jekte fördern lassen - und damit insgesamt 15.000 Euro erhalten. Das Geld soll beispielsweise


Kosten für Mieten, Versicherungen, Saatgut oder Projektmitarbeiter decken.

Außerdem gibt es Hilfe von den Microsoft-Experten selbst: Sie unterstützen mit Leitfäden, Schritt-für-Schritt-Plänen und beraten aktiv vor Ort. Die Kriterien der „Microsoft Gemeindeförderung“: Das Projekt muss sich mit Themen wie Kultur, Tradition, Sport, Freizeit, Nachhaltigkeit und Umwelt, Inklusion, Diversität oder Gleichberechtigung auseinandersetzen. Wichtig dabei ist, dass alle Projekte einen positiven Effekt auf die Gemeinschaft haben. Auch muss das Projekt nicht Halt an den Elsdorfer Stadtgrenzen machen - förderfähig ist al-

les, was auf dem Gebiet der Städte Bedburg, Bergheim und Elsdorf stattfindet.

Wer noch keine eigene Idee hat, kann sich auf der Projektseite von Microsoft inspirieren lassen, um sich für die Gemeindeförderung zu bewerben. Dort finden sich Beispiele wie öffentliche Obstgärten, Unterrichtsmaterialien zum Thema Solarenergie, das gemeinsame Malen von Wandgemälden oder ein Repair Café.

Weitere Informationen über die „Microsoft Gemeindeförderung“ und das Antragsformular gibt es unter www.changex.org/de/funds/microsoft-germany. Bewerbungsschluss ist der 29. April 2025.



Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de



Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr **Ansprechpartner**
für **VW E-Autos**



Service Economy Service



Der neue vollelektrische ID.5

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Garagen – Tore – Antriebe

GTA Hochhaus

VON HEUTE AUF MORGEN BEI IHNEN

„FIX UND FERTIG“ • BERATUNG

• RUNDUMSERVICE • ENTSORGUNG

• NEUMONTAGEN • DEMONTAGE

02403/51070

Inh. Jörg Hartwich • www.gta-hochhaus.de • info@gta-hochhaus.de

